



Spěchowańske towaristwo za serbsku rěc w cerkwi z. t.  
Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche e. V.

**PROTOKOLL DER JAHRESVERSAMMLUNG am 26.11.2016**  
**PROTOKOL GŁOWNEJE ZGROMAŻINY dnja 26.11.2016**

Ort/městno: Stadtmuseum/Měsćański muzej, Bahnhofstraße/Dwórnišćowa droga 22, ab 14 Uhr

Anwesend/pśibytny: Dr. Hartmut S. Leipner (HSL) - Vorsitzender; Dr. Christiana Piniek (PK) - stellv. Vors.; Sven Oliver Lohnann (SOL) - Schatzmeister; Werner Meschkank (WM) - Beisitzer; Pf. Helmut Huppatz (HH); Pf. Hartmut Kästner (HK); Pf. Ingolf Kschenka (IK); Dr. Madlena Norberg (MN); Martin Pernack (MP); Pf. Cyrill Pech (CP); Pf. Dieter Schütt (DS); Frank Mattiaschk (FM); Günter Paulisch (GP);

Als Gäste/ako gošći: Měrcin Wirth (SET Bautzen); Henry Matusch; Kerstin Hanschke; Maria Elikowska-Winkler (tritt Verein bei); Christina Kliem

Entschuldigt/zagronjone: A. Daume, L. Lischewsky, S. Malk, I. Neumann, Dr. D. Teichmann, B. Sakretz,

Protokoll/protokol: Werner Meschkank

**(01)** Der Vorsitzende Dr. Hartmut Leipner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

- Choral 62 (TYCA) "Bur wórjo, sewo sejo"; gemeinsame Andacht IK; Choral 42 (TYCA) "Gaž padnjo do wódy"; Gebet CP;

**(02)** Vorstellung der Tagesordnung

- Abstimmung zur Tagesordnung (+/0/-) : 13 / 0 / 0 – die TO wird einstimmig angenommen

**(03)** Finanzbericht zu 2015 durch Pf. Hartmut Kästner

- Liste: Einnahmen / Ausgaben, als größter Posten ist die Erstattung von Auslagen festzustellen.

- Die Prüfung der Finanzen durch Frau Schötzig ergab keine Beanstandungen und die Empfehlung Entlastung zu erteilen.

**(04)** Diskussion zum Abschluss des Finanzjahrs 2015

- Es sind noch rd. 20 wend. Perikopenbücher vorhanden; da sich die Texte der Perikopen ändern, ist eine Notiz einzulegen,

- Abstimmungen: 10/3/0 – Kassenbericht für 2015 durch HK wird angenommen

10/3/0 – Entlastung des alten Vorstandes wird angenommen

HK gibt Kassenbericht als Anlage zum Protokoll.

**(05)** Bericht des Vorsitzenden Hartmut S. Leipner für das Jahr 2016 (erfolgt in Wendisch mit dt. Übersetzung)  
Es gab in 2016 wieder eine Vielzahl von Aktivitäten im kirchlichen Bereich, die Wenden sind wahrnehmbarer geworden (Es gab u.a. eine Kollekte einer dt. Kirchgemeinde zugunsten der wendischen Arbeit; 11 wendische und wendisch-deutsche GD, Auftritt im Internet; Wendisches Kirchenblatt "Nowy Wósadnik"; Liederbuch "TYCA")

Resüme HSL: Serbstwo ma w cerkwi psíchod! (Das Wendentum hat in der Kirche eine Zukunft!)  
HSL gibt Bericht als Anlage zum Protokoll.

**(06)** Bericht des wendischen Seelsorgers Pf. Ingolf Kschenka fürs Jahr 2016 (wird in dt. Sprache gegeben)  
IK führt eine Vielzahl von Aktivitäten wie auch Problemfelder seiner Tätigkeit an; sein Bericht wird dem Protokoll beigelegt. In einem "roten Papier" zeigt der Seelsorger Problemfelder auf und kündigt an, die Stelle als wendischer Seelsorger aufzugeben.

**(07)** Der Schatzmeister Sven Oliver Lohmann gibt den Finanzbericht für das Jahr 2016;  
sein Bericht wird dem Protokoll beigelegt.

**(08)** Aussprachen und Diskussionen zu den Berichten:

- HSL weist darauf hin, dass es sich beim Finanzbericht um einen vorläufigen Bericht handelt, weil das Geschäftsjahr noch nicht zu Ende ist;
- der Verein ist nicht verpflichtet, einen Finanzplan für 2017 vorzulegen, da dies in der Satzung nicht vorgesehen ist; die Abrechnung muss aber erfolgen.
- Erinnerung an alle Mitglieder, die Mitgliedsbeiträge (16,- E Jahresbeitrag) ordentlich zu überweisen.
- PK: Meinungsäußerung zu Bericht (Anfrage betr. rotes Papier von IK)
- IK: Meinungsäußerung zum sorb./wend. Siedlungsraum
- GP: schildert Erlebnisse: Serbske blido, WGD in Senftenberg, aber als sorb. Siedlungsgebiet nicht anerkannt
- MN: zur sprachlichen Problematik

IK gibt bekannt, dass er nach Ostern 2017 seine wendische seelsorgerische Arbeit an Pfn. K. Köhler übergibt und sich in Vaterschaftsurlaub begibt

- Chr. Kliem stellt ein Projekt vor und stellt an Förderverein Antrag auf eine Spende zum Ankauf eines Bildes zugunsten des Wendischen Museums/Serbski muzej in Cottbus/Chóšebuz aus der Serie „Satkula oder die wa(h)re Landschaft“ (Fotografien/Collagen); es handelt sich um die durch den Braunkohlebergbau vernichtete Kirche zu Groß Lieskow/Liškow; es erfolgt eine konträr geführte Diskussion

Kritikpunkte:

Das Bild als Kunstwerk des slowen. Künstlers Karl Vouk ist allein deutsch betextet und müsste aber auch wendisch beschrieben sein.

Erinnerungskultur ist wichtig, aber sind Anliegen dieser Art durch die Satzung gedeckt? - HSL: Ja, ist satzungsgemäß

SOL: Die Finanzen des Vereins bestehen aus Spendengeldern der dt. u. wend. Gläubigen und sind somit vornehmlich für die seelsorgerische Arbeit des Fördervereins gedacht, die Finanzierung eines Kunstwerks sei nicht zu vermitteln.

M. Elikowska-Winkler tritt dem Verein bei; Zustimmung der Mitgliederversammlung.

Es werden Anträge zur Abstimmung gestellt.

Ankauf Bild durch Förderverein: 6 / 4 / 4 – Befürwortung des Ankaufs

Zusätzliche, zweckgebundene Sammlung zugunsten des Ankaufs: 10 / 2 / 2 – Die zweckgebundene Sammlung wird somit favorisiert, fehlende Mittel werden durch den Förderverein aufgebracht.

**(09) Zu Vorhaben in den Jahren 2017/2018**

- SOL stellt einen Entwurf des Finanzplans für 2017 vor.

- Diskussion:

- CP: Wendische Bibel von 1868 ist abgeschrieben und korrigiert und könnte 2018 im originalen Wortlaut und lateinischer Schrift zur Verfügung stehen

- HSL stellt in einer Präsentation die "Serbska wósada" als Interessenvertretung der Wenden innerhalb der Landeskirche vor; anvisierte Gründung in 2018

- Hinweis auf GD mit Gensup., M. Herche am 4. Advent i.d. Oberkirche, sorb./wend. Beitrag durch MN.

- Hinweis des RBB für wend. Andachten im Hörfunk: Beiträge dürfen 4 Minuten nicht überschreiten;

- als Vorschlag bzw. in Planung durch Red. nds./wend. Programm: Wort zum Tage, einminütig, sollte in 2017 entwickelt werden.

- Präsentation des "Nowy Wósadnik" (Nr. 3; red. HSL; 7 Autoren), Verteilung an Mitglieder und Gäste,

- Vorstellung des zweisprachigen Plakats des Fördervereins mit Jahreslosung 2017,

- Übergabe des neuen Flyers "Ewangeliske Serby" von M. Wirth (SET Bautzen) an Förderverein, Übergabe Plakat mit Jahreslosung an W. Wirth,

**(10) HSL: Schlussworte, Versammlungsende**

.....

- Anlagen

*Wend. Plakat*  
24.1.17 (Korr.)